

V8 TDI 2500 U/Min.

Beitrag von „hengning“ vom 8. März 2014 um 11:33

Gestern ist was komisches passiert.

Mein Dicker stand seit Di. wegen div. größerer und kleinerer Zicken mal wieder beim :). Eigentlich sollte er schon Do. fertig sein, wurd´ aber nichts draus, da Teile fehlten.

Da mein 😊 den Leihwagen und alle KM über 20 auch noch extra berechnet, bin ich dann lieber mit den V6 TDI meines Vaters unterwegs. Er brauchte diesen jetzt unverschämterweise aber selber.

Also Anruf beim 😊 wann denn wohl mein Auto fertig sei, darauf die Dame am Telefon: " Wir warten wegen der Geräusche noch auf Rückmeldung aus WOB, wird wohl 14°..." Ah, okay, angelegt.

STOP! -MOMENT! - GERÄUSCHE? - WIESO? - das hatte ich doch gar nicht bemängelt???

Ich bekam Angst zu tun und habe lieber noch mal schnell beim 😊 angerufen. Der Meister, der es erklären konnte, war natürlich unterwegs. Die Spannung stieg.

Beim Abholen hab ich dann mit dem Meister sprechen können und er hat etwas bemängelt, von dem ich dachte, es sei Serie. Wurde hier im Forum schon mal besprochen, kann es aber nicht mehr finden.

Es geht um das Dröhnen bei 2500 U/Min, am schlimmsten bei ca. 190 Km/h auf dem Beifahrersitz. Der Meister hat´s frei von jeder Voreingenommenheit im WOB vorgetragen und haltet euch fest - es gibt eine Lösung.

Es sollen ein paar Anbauteile bzw. Gewichte ans Getriebe gebaut werden um genau diese unschönen Geräusche zu eliminieren.

Hat da schon mal jemand was drüber gehört und wenn ´ja´ hat es was gebracht?

Beitrag von „c43amg“ vom 9. März 2014 um 22:33

Ich finde das der V8 brummt wenn man sehr untertourig fährt, knapp über Leerlaufdrehzahl quasi, subjektiv ist es ein Ansaugeräusch. Das Brummen bei 2500 U/Min hab ich wahrgenommen empfand ich aber nicht so als störend, bei 190 kommen ja auch langsam die Windgeräusche 😊

Beitrag von „hengning“ vom 10. März 2014 um 10:32

[Zitat von c43amg](#)

Ich finde das der V8 brummt wenn man sehr untertourig fährt, knapp über Leerlaufdrehzahl quasi, subjektiv ist es ein Ansauggeräusch. Das Brummen bei 2500 U/Min hab ich wahrgenommen empfand ich aber nicht so als störend, bei 190 kommen ja auch langsam die Windgeräusche 😊

Das Brummen habe ich auch von 1250 - 1350 U/Min unter Last. Es ist auch mit Vibrationen verbunden. Fühlt sich fast so an, als ob das Auto unter Strom steht. Vielleicht mag der V8 keine niedrigen Drehzahlen und möglicherweise auch der Grund dafür, dass er bei 30 Km/h nicht in den dritten Gang schaltet. Nerven tut´s im Anhängerbetrieb um die 90 Km/h. Da schalte ich dann lieber selber.

Diese Resonanz bei 2500 U/Min ist allerdings wesentlich nerviger und besonders gut auf dem Beifahrersitz zu vernehmen.

Beitrag von „Sellek“ vom 10. August 2014 um 16:29

😊 Hallo bin neu hier, habe seit 6 Wochen einen V 8 und die Verarbeitung ist nicht besonders gut.

Bei Fahrten mit Tempomat ruckelt das Auto das einem die Brille von der Nase zieht. Und wenn ich dann mal Gas gebe, denke ich jetzt fällt der Beifahrersitz gleich raus, so wackelt er.

Die Seitenverkleidung singt auch immer mit dem Radio.....Für ein 110000,00 € Auto ist das schon sehr komisch.

Muß dazu sagen habe vorher einen ML 350 gefahren, aber die haben ja keinen V 8

Hat jemand von Euch auch solche Probleme?

Für Hilfe und Tipps bin ich sehr dankbar

Gruß aus München

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 10. August 2014 um 19:45

Hallo,
schalt mal den Lane-Assist aus oder bleib in der Spur.
Also bei mir wackelt nichts.

Gruß

Beitrag von „Wolf - V 8 -“ vom 15. August 2014 um 14:39

[Zitat von Sellek](#)

🙄 Hallo bin neu hier, habe seit 6 Wochen einen V 8 und die Verarbeitung ist nicht besonders gut.

Bei Fahrten mit Tempomat ruckelt das Auto das einem die Brille von der Nase zieht. Und wenn ich dann mal Gas gebe, denke ich jetzt fällt der Beifahrersitz gleich raus, so wackelt er.

Die Seitenverkleidung singt auch immer mit dem Radio.....Für ein 110000,00 € Auto ist das schon sehr komisch.

Muß dazu sagen habe vorher einen ML 350 gefahren, aber die haben ja keinen V 8

Hat jemand von Euch auch solche Probleme?

Für Hilfe und Tipps bin ich sehr dankbar

Gruß aus München

Hallo [Sellek](#)

Ich fahre meinen neuen V8 TDI (mit allem Gedöns außer Panoramadach) nun seit erst rund drei Wochen.

Da klappert nix, da rumpelt nix und ruckelt auch überhaupt nicht (bei Tempomat + Beschleunigung).

Das Wägelchen läuft normal still und seidenweich; lauter beim Beschleunigen, was aber normal sein sollte.

Selbst der Beifahrersitz ist noch an Ort und Stelle 😊

Der Wagen ist so, wie ich ihn in dieser Preisklasse nicht anders erwartet habe.
Vielleicht sogar noch ein bisschen besser 🤔

Tipp: alles an störendem "Beiwerk" in deinem Fall bei deinem Händler mitteilen und um Abhilfe bitten.

Beitrag von „markus.eschbach“ vom 16. August 2014 um 18:23

[Zitat von Wolf - V 8 -](#)

Hallo [Sellek](#)

Ich fahre meinen neuen V8 TDI (mit allem Gedöns außer Panoramadach) nun seit erst rund drei Wochen.

Da klappert nix, da rumpelt nix und ruckelt auch überhaupt nicht.....

Kann ich nur bestätigen, habe jetzt einen Monat auf dem Beifahrersitz Platz genommen, war etwas langsamer als auf dem Fahrersitz, aber deshalb saß ich ja auch dort 🤔

Habe nichts zu bemängeln, war nichts am klappern oder Quietschen, selbst das Resonanzdröhnen ist meines Erachtens nicht vorhanden. Das er in der Tempo 30 Zone beim Einhalten der Geschwindigkeit im zweiten bleibt finde ich auch als störend, bei 34 gehts 🤔

Beitrag von „Sellek“ vom 28. Dezember 2014 um 17:31

Hallo Leute

hatte mein T II jetzt in der Werkstatt, im November das 1. Mal mit 4 Wochen Vorlauf...der Freundliche sagte dann das er keine Zeit für mein Auto hat und ich einen neuen Termin machen soll.....

Nächster Termin war am 15.12. mit neuem Werkstattmeister, der 1. ist im Mutterschaftsurlaub.... hoffentlich bekommt seine Frau 2 Kinder im Jahr....

So jetzt zum Auto.

Das Scheppern am Armaturenbrett wurde behoben, war eine Schraube nicht angezogen
Außerdem wurde 2 Tage lang neue Updates aufgespielt jetzt funktioniert das Radio nicht mehr
richtig, Radiotext geht nicht mehr.

Das schlüssellose Schließsystem geht auch nicht mehr und meine Ledersitze haben Falten wie
ein 80 Jähriger und sind fast schwarz.(habe weiße Ledersitze)

Wurde ans Werk gemeldet, aber das ist normal.....
mein Auto hat jetzt knapp 14000 km runter

was sagt Ihr?
Gruß aus München

Beitrag von „coala“ vom 28. Dezember 2014 um 17:42

[Zitat von Sellek](#)

[...] was sagt Ihr? [...]

Servus,

zuallererst mal, dass dein Beitrag (wie auch schon der vom August...) rein gar nichts mit dem
Thema hier zu tun hat, denn hier geht es um ein Dröhngeräusch bei 2500 Umdrehungen 😊

Bitte eröffne bei Bedarf ein neues Thema zu den spezifischen Problemen mit deinem Fahrzeug
im passenden Bereich; ich werde deine Beiträge dann gerne dorthin verschieben.

Danke und Grüße
Robert

Beitrag von „HenrikR“ vom 3. Januar 2016 um 09:26

Hallo zusammen,

Lauch wenn der letzte Beitrag schon ein Jahr alt ist, es passt einfach thematisch hier rein:
bin gestern das erste Mal eine längere Strecke mit dem V8 auf der Autobahn gewesen und
habe ein vergleichbares Problem: Bei rund 2500 U/min wird der Motor brummig und es ist ein
leichtes Vibrieren im Lenkrad zu spüren. Das Brummen hört man auch bei eingeschaltetem

Radio und das Vibrieren spürt man am Besten, wenn man die Hand nur leicht auflegt. Sobald man das Gas wegnimmt, ist sofort Ruhe. Daher würde ich mal die Reifen ausschließen wollen. Bei ca. 1400 U/min gibt es ein ähnliches Phänomen. Auto ist knapp 4 Jahre alt, 55.000km gelaufen und ein "Weltauto". Hat jemand das Problem mittlerweile gelöst bekommen? Ich befürchte das VW bei dem Fahrzeugalter nicht anfangen wird auf Verdacht die Wellen zu tauschen...

Danke und Gruss,
henrik

Beitrag von „coala“ vom 3. Januar 2016 um 10:17

Servus Henrik,

vielleicht schreibst du mal den Threadersteller *hengning* via PN an, ob die Maßnahme damals was gebracht hat. Ist halt die Frage, ob man hier über ein und dieselbe Sache spricht(?). Ich kann dir jedenfalls aus Erfahrung sagen, dass der V8 TDI in bestimmten Drehzahl- und Lastbereichen zu durchaus spürbaren Vibrationen neigt, insbesondere im häufig benutzten Geschwindigkeitsbereich um die 90 bis gut 100 km/h. Ob das nun "nur" am Motor liegt, oder es ein Zusammenspiel mehrerer Faktoren ist, das entzieht sich meiner Kenntnis.

Zusammen mit Arndt bin ich im Herbst 2014 im Rahmen der Vorstellung des Facelifts zwei V8 TDI und zum Schluss noch einen V6 TDI gefahren. Auf der ca. 60 km langen, bunt gemischten Rundstrecke fiel uns beiden spontan eben jenes Phänomen auf - und zwar exakt identisch bei beiden V8 TDI. Zudem tritt ein höheres Vibrationsniveau dann ab ca. 190 - 200 km/h wieder auf. Da es sich hier einerseits um die aktuelle Ausgabe des Fahrzeugs handelt und die Pressefahrzeuge sowieso immer eine ganz fürsorgliche Behandlung bekommen, damit nur ja nicht knarzt, knistert oder klappert (das machen aber freilich alle Hersteller so), die leisesten Reifen aufgezogen werden und selbige natürlich penibelst gewuchtet sind, gehe ich jetzt mal davon aus, dass dies den Serienstand darstellt. VW wird sicher nicht versäumt haben, gerade diese Fahrzeuge auf den aktuellen technischen Stand zu bringen.

Das oben geschriebene schließt aber natürlich nicht aus, dass es durchaus eine Maßnahme gibt, für Fahrzeuge aus einem bestimmten Bauzeitraum. Das würde ich in jedem Fall mal prüfen beim Freundlichen und dann gegebenenfalls auch mal checken, was das Ganze kosten würde, bzw. ob ein Teil auf Kulanz übernommen wird. Eventuell ist das ja nicht teuer und du freust dich dann, wenn es signifikante Verbesserungen gibt.

Untern Strich darf ich aber sagen, jetzt im direkten Vergleich betrachtet, dass die letzte Generation des V6 TDI - also das Facelift mit 262 PS - im Touareg deutlich vibrationsärmer als

der V8 TDI läuft. Ein Vergleich würde also hinken. Das mag eventuell aber nicht (nur) am Motor selber liegen (obschon da was angedeutet wurde von berufener Stelle auf entsprechende Nachfrage...), sondern könnte auch mit der anderen verbauten Hardware bei den V6 TDI mit Start-Stopp-Automatik zu tun haben. Unter anderem besitzen die V6 TDI seit dem Facelift in zwei Härtegraden schaltbare Motorlager die automatisch angesteuert werden, das Automatikgetriebe wurde modifiziert und mit einer Freilauffunktion ausgestattet, ein zusätzliches Tilgergewicht am Stabi-Träger vorne rechts verbaut und es gibt noch einige andere Dinge die (nur bei der Brot & Butter Motorisierung als Volumenmodell) überarbeitet wurden.

Interessant ist allerdings, das der aktuelle Porsche Cayenne als V8 TDI mit 385 Pferdchen diese beiden ausgeprägten Vibrationsbereiche scheinbar nicht aufweist. (Allerdings darf ich das nur mit einiger Vorsicht behaupten, da nur *ein einziges* Fahrzeug über gute 30 km gefahren - und das kann auch Zufall sein, dass ich ein besonders "gutes" Exemplar erwisch habe). Aber gut, im Gegensatz zu VW hat Porsche hier beim V8 TDI ja noch weiterentwickelt, eventuell hat man sich dieser Problematik hier nochmals speziell gewidmet?

Grüße
Robert

Beitrag von „HenrikR“ vom 4. Januar 2016 um 23:15

Hallo Robert,
danke für Deine ausführliche Antwort, PN werde ich die Tage mal schreiben.
Ich habe die Tage noch mal bewusst drauf geachtet, eigentlich ist es wohl eher ein "rauer" Motorlauf als eine echte Vibration.

Allerdings bin ich vom Vorgängerfahrzeug auch etwas verwöhnt, dass war ein Phaeton 1. Facelift 3,0 TDI mit "Markteinführungsausstattung" laut PR-Nummern, also vermutlich auch etwas auf Akustik gepimpt. Dazu noch mit Akustikverglasung, gegen die ich mich diesmal bewusst entschieden habe: Beim Phaeton hatte sich mit der Zeit bei allen 4 Seitenscheiben die Verklebung gelöst und es ist Wasser zwischen die Scheiben gelaufen... 🤔

Viele Grusse,
henrik

Beitrag von „Rebizzel“ vom 1. März 2017 um 06:28

Hallo, auch wenn das Thema ein wenig älter ist wollte ich mal nach den Lösungen fragen der User die dieses Brummen hatten.

Ich habe mir ebenfalls einen v8 tdi gekauft der dieses Brummen aufweist.

Wäre an einer Lösung interessiert, vielen Dank